

PRESSEMITTEILUNG

Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit: „Lebensmittelpreise müssen für alle fair sein“

- **Bio-Pionier zeichnet bereits zum 21. Mal außergewöhnliche Menschen und Projekte für ihr Nachhaltigkeitsengagement aus**
- **Namhaft besetztes Expertenforum diskutiert wahre Kosten von Lebensmitteln und Anreize für verantwortungsvolleren Konsum**

Neumarkt in der Oberpfalz, 22. September 2022. Was sind unsere Lebensmittel wirklich wert? – Diese Leitfrage läutete dieses Jahr die Verleihung des Neumarkter Lammsbräu Preises für Nachhaltigkeit ein. Ein namhaft besetztes Expertenforum diskutierte angesichts der herrschenden Klima- und Wasserkrise und der hohen Inflation die Preise im Lebensmittelhandel sowie die wahren Kosten der Lebensmittelproduktion. Die Fachleute aus Wissenschaft und Praxis äußerten sich dabei unter anderem zu ökonomischen Defiziten etwa bei der realistischen Berechnung der Preise sowie dem Missverhältnis der tatsächlichen und der für die Menschen direkt sichtbaren Kosten von konventionell und ökologisch erzeugten Lebensmitteln. Daneben standen auch mögliche Anreize für einen verantwortungsvolleren Konsum im Zentrum.

Johannes Ehrnsperger, Inhaber und Geschäftsführer von Lammsbräu: „Preise sind ein wichtiges Steuerungssignal für die Entwicklung einer Gesellschaft. Und wenn wir eine dauerhaft nachhaltigere und gerechtere Gesellschaft wollen, dann müssen die Preise für alle Seiten fair sein. Das bedeutet erstens: Sie müssen die wahren Kosten widerspiegeln, die beispielsweise ein Ökolandwirt hat, wenn er neben der Lebensmittelerzeugung für uns alle zusätzlich noch das Wasser, das Klima, die Tier- und Pflanzenwelt schützt. Zweitens müssen sie aber auch so sein, dass die Menschen sich auch in Zeiten der Inflation etc. die Produkte noch leisten können. Diese vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen nicht kleiner gewordene Herausforderung haben wir deshalb ganz bewusst in den Fokus unseres diesjährigen Expertenforums gestellt und Lösungsansätze diskutiert.“

Auf dem Podium sprachen:

- Prof. Dr. Tobias Gaugler (TH Nürnberg)
- Hanna Kehl (Expertin für Verbraucherverhalten bei der GfK)
- Christian Hiß (Gründer und Vorstand Regionalwert AG)
- Karl Stephan (Vorsitzender der Erzeugergemeinschaft für Ökologische Braurohstoffe)
- Johannes Ehrnsperger (Inhaber und Geschäftsführer Neumarkter Lammsbräu)

Die Hintergründe und Kernthesen der Experten sowie weitere Informationen zum Nachhaltigkeitspreis finden Sie auf www.lammsbraeu.de/ueber-uns/nachhaltigkeitspreis-2022. Dort ist ab dem 23. September ab 14.30 Uhr auch ein Videomitschnitt des Forums und der Preisverleihung verfügbar.

Im Anschluss an das Expertenforum zeichnete Neumarkter Lammsbräu bereits zum 21. Mal außergewöhnliche Menschen und Projekte für ihr nachhaltiges Engagement aus. Der Preis ist mit insgesamt 12.000 Euro dotiert und ging in den einzelnen Kategorien an:

- **Medienschaffende:** [Flip](#) (journalistisches Startup, Hamburg)
- **Non-Profit-Organisation:** [Project Wings](#) (Umweltschutz-Projekte, Koblenz)
- **Familiengeführte Unternehmen:** [Lokay Umweltdruckerei](#) (Reinheim)
- **Treiber der Kreislaufwirtschaft:** [Fairnica](#) (Fair Fashion zum Mieten, Herne)
- **Nachhaltige Geschäftsmodellinnovation:** [Ackerwert](#) (nachhaltiges Verpacken, Weihmichl)
- **Herausragendes Engagement:** Dr. Felix Prinz zu Löwenstein (Agrarwissenschaftler und Landwirt, Otzberg-Habitzheim)

Johannes Ehrnsperger, Inhaber und Geschäftsführer der Neumarkter Lammsbräu: „Eine enkeltaugliche Welt, in der auch kommende Generationen gut leben können, erscheint gerade in diesen Tagen mehr denn je bedroht. Der Klimawandel ist kein abstraktes Thema mehr, sondern für uns alle in Form von Dürre, Unwettern und Wasserknappheit auch im Alltag deutlich spürbar geworden. Umso mehr freuen wir uns über die vielen Menschen,

Unternehmen und Projekte, welche die Herausforderungen unserer Zeit angenommen und ein herausragendes Engagement für mehr Nachhaltigkeit entfaltet haben. Mit dem Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit wollen wir dieses Engagement belohnen und Mut machen, weiter voranzugehen. Denn wirklich nachhaltig können wir nur gemeinsam sein.“

Zum Hintergrund – Der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit

Der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit ist einer der bedeutendsten Nachhaltigkeitspreise in Deutschland und wird seit dem Jahr 2002 verliehen. Lammsbräu-Senior-Chef Dr. Franz Ehrnsperger hatte 2001 den Deutschen Umweltpreis erhalten. Das Preisgeld investierte er in eine neue Flaschenwaschanlage, die weniger Energie und Wasser verbraucht. Das damit gesparte Geld stiftet die Neumarkter Lammsbräu seitdem den Preisträgern des Nachhaltigkeitspreises: jährlich bis zu 12.000 Euro. Bislang wurden so bereits 96 Personen und Projekte mit insgesamt mehr als 200.000 Euro unterstützt.

Der Jury des Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit gehören an: Dieter Brübach (Vorstand B.A.U.M. e.V.), Johannes Ehrnsperger (Inhaber und Geschäftsführer Neumarkter Lammsbräu), Prof. Dr. Matthias S. Fifka (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg), Ilona Jerger (Umweltjournalistin und Bestseller-Autorin), Martina Merz (mërz punkt, „Essbare Natur“) und Dr. Manuel Schneider (Geschäftsführer oekom e. V.). Vorsitzender der Jury ist der BUND-Ehrenvorsitzende Prof. Dr. Hubert Weiger. Der Auswahlprozess erfolgt in Kooperation mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Pressekontakt Neumarkter Lammsbräu:

Hausmann Strategic Advisory
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

Dr. Daniel Hausmann
+49-173-3015911

hausmann@hausmann-advisory.de